

Änderungsantrag
der Fraktion der SPD

zur zweiten Beratung

a) des Gesetzentwurfs der Bundesregierung

**Entwurf eines Gesetzes zur steuerlichen Förderung von Kunst und Kultur
sowie von Stiftungen
(Kultur- und Stiftungsförderungsgesetz – KultStiftFG –)**

**b) des Gesetzentwurfs der Abgeordneten Dr. Becker (Frankfurt), Dr. Blank, Börnsen
(Börnstrup), Breuer, Fischer (Hamburg), Fuchtel, Glos, Günther, Harries,
Frau Dr. Hellwig, Höffkes, Kossendey, Lenzer, Magin, Nelle, Neumann (Bremen),
Schemken, Susset und der Fraktion der CDU/CSU sowie der Abgeordneten
Gattermann, Dr. Solms, Rind, Dr. Weng (Gerlingen), Frau Seiler-Albring,
Dr. Hoyer, Neuhausen, Baum, Kleinert (Hannover), Wolfgramm (Göttingen)
und der Fraktion der FDP**

**Entwurf eines Gesetzes zur steuerlichen Förderung von Kunst, Kultur
und Stiftungen sowie zur Änderung steuerrechtlicher Vorschriften
(Kultur- und Stiftungsförderungsgesetz)
– Drucksachen 11/7584, 11/7833, 11/8346 –**

Der Bundestag wolle beschließen:

In Artikel 9 (Investitionszulage) erhält Nr. 1 folgende Fassung:

„1. Nach Nummer 4 wird die folgende Nummer 5 eingefügt:

„5. die nicht Handelsschiffe sind, die der Beförderung von
Gütern oder Personen im internationalen Verkehr zu die-
nen bestimmt sind und nicht Luftfahrzeuge sind,“

Bonn, den 29. Oktober 1990

Dr. Vogel und Fraktion

Begründung

Klarstellung, daß nicht alle Seeschiffe, sondern nur Handelsschiffe, die der Beförderung von Gütern oder Personen im internationalen Verkehr zu dienen bestimmt sind, von der Begünstigung nach der Investitionszulagenverordnung ausgeschlossen sind.